

Artikel vom 22.02.2017

► Download

Deggendorfer Zeitung 22.02.2017

Die beste Leserin im Landkreis ist Lily Stadler

Die beste Leserin im Landkreis ist Lily Stadler

15 Schulsieger nahmen am Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs teil

Deggendorf. „Wenn du liest, kannst du alles machen.“ Unter dieses Motto stellte Buchhändlerin Christine Molthof den Kreisentscheid im Vorlesen in diesem Jahr. Und tatsächlich: Die 15 Teilnehmer aus den Schulen im Landkreis schrupften beim Lesen eine ungeliebte Mathelehrerin, erlebten mit einem Rudel Wölfe Abenteuer, trafen auf Vampirkühe und spürten den Sand von Ägyptens Wüste unter den Füßen.

In ihren Klassen hatten die Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien im Landkreis zunächst ihre besten Leser ermittelt. Danach kürten sie einen Schulsieger. Und die traten nun am Samstagvormittag im Jugendzentrum 4You in Deggendorf gegeneinander an, um den Kreisieger zu bestimmen.

Der Vorlesewettbewerb ist eine Aktion des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels. In Deggendorf wird er von der Buchhandlung Pustet durchgeführt. Filialleiterin Barbara Biegelmüller begrüßte die Leser und ihre Begleiter, Familienmitglieder und auch einige Lehrer waren zur Unterstützung mitgekommen. Biegelmüller dankte der Leiterin des 4You Karin Loibl, das Jugendzentrum sei der ideale Platz für den Wettbewerb.

Buchhändlerin Christine Molthof stellte die Jury vor: Marion Jürgens von der Stadtbibliothek, Karin Loibl vom Jugendcenter, Buchhändlerin Katinka Borchert, Religionspädagogin Traudl Aichinger und der Vorjahressieger Maximilian Pazer bewerteten die Leser



Sie waren beim Kreisentscheid die besten Leser: Leonie Leibl und Valentin Kufner nehmen die Siegerin Lily Stadler in die Mitte. Zum Sieg gratulierten (hinten v.l.) Pustet-Filialleiterin Barbara Biegelmüller, Kreisjugendbeauftragter Paul Linsmaier, Oberbürgermeister Dr. Christian Moser, Vize-Landrat Josef Färber, Stadtjugendbeauftragte Renate Wasmeier und Christine Molthof von der Kinder- und Jugendbuchabteilung bei Pustet.



Die Konkurrenz war stark: 15 Buben und Mädchen nahmen teil.

– Fotos: Kristina Pöschel

nach verschiedenen Kriterien wie Lesetechnik, Betonung des Textes und Auswahl der Textstelle.

Die Leser durften zunächst ein Buch von zuhause mitbringen und in drei Minuten eine selbst gewählte Textstelle vorlesen. Dabei zeigte sich an der Vielfalt der Bücher, dass jeder die passende Lektüre für sich finden kann. Die eine begeistert sich für das Pferd Ostwind, die andere für den Zauberer Harry Potter; der eine liest gerne von Welten-Entdeckern, die andere tritt ein in die Gruft des Pharaos. Den Zuhörern begeisterten verliebte Kater, wilde Fußballkerle oder eine Uroma, die per E-Mail mitteilt, dass sie beschlossen hat zu sterben. Hochspannend, lustig oder auch etwas skurril, jeder der 15 Leser stellte sein Lieblingsbuch vor.

Nach dem ersten Durchgang konnten sich die Leser mit einem Imbiss im 4You stärken, gesponsert von Jugendbeauftragter Renate Wasmeier. Doch die Aufregung klang noch nicht ab: Im zweiten Durchgang mussten die Teilnehmer einen ihnen unbekanntem Text lesen und beweisen, dass sie auch ohne Vorbereitung sichere Leser sind. Doch auch das schafften die 15 Schulsieger mit Bravour. Im Buch „Gangsta Oma“ ging es um eine ungeliebte Oma, deren Wohnung immer nach Kohlsuppe riecht und bei der man um 8 Uhr ins Bett gehen muss.

Nach dem zweiten Durchgang zog sich die Jury zur Beratung zurück, die Spannung stieg. „Ihr seid alle Sieger“, gratulierte Vize-Land-

rat Josef Färber den 15 Lesern, die ja bereits die Schultestscheide gewonnen hatten. Er war beeindruckt vom Können und vom Mut der Teilnehmer. Jeder bekam von ihm einen Buchgutschein. „Es ist etwas anderes, hier vor Publikum zu lesen, als alleine zuhause“, war auch Stadtjugendbeauftragte Renate Wasmeier beeindruckt. Zusammen mit Kreisjugendbeauftragtem Paul Linsmaier und Oberbürgermeister Dr. Christian Moser verteilte sie die Urkunden und Buchpreise an die Teilnehmer.

Endlich konnte auch die Entscheidung der Jury verkündet werden. Der dritte Platz ging an Leonie Leibl von der Realschule Maria Ward Osterhofen, der zweite an Valentin Kufner vom Gymnasium Metten. Die Siegerin des Kreisentscheids ist Lily Stadler vom Comenius-Gymnasium. Sie wird den Landkreis beim Bezirksentscheid in Waldkirchen vertreten.

Weitere Teilnehmer am Kreisentscheid waren Luzia Altmann von der Realschule Schöllnach, Viktoria Bauer von der Realschule Pfaffing, Hailey Edelmann von der Mittelschule Schöllnach, Pia Felixberger vom Gymnasium Niederaltisch, Lara Gröger vom Robert-Koch-Gymnasium, Leonie Groß von der Mittelschule Metten, Kristina Kraft von der Mittelschule St. Martin Deggendorf, Maria Kraus von der Maria Ward Realschule Deggendorf, Verena Lallinger von der Mittelschule Wallerfing, Nicole-Maria Lukaas von der Mittelschule Pfaffing, Annika Mayer von der Mittelschule Hengersberg und Dimirel Süskatun von der Mittelschule Theodor Heuss Deggendorf.

– pö